

Rennpass (Ovalbahn)

Allgemeines

Rennpass ist eine schnelle Gangart mit abwechselnder, lateralen Fußfolge und Schwebephase. Pass sollte in Renngeschwindigkeit geritten werden und die Schwebephase sollte deutlich sichtbar sein.

Nach Mitte der kurzen Seite und bei Beginn der langen Seite sollte das Pferd weich aber energievoll vom Galopp in den Pass gelegt werden. Im Rennpass sollte das Pferd die Geschwindigkeit erhöhen und sicher über die ganze geforderte Strecke ohne übertriebene Hilfen des Reiters Rennpass zeigen. Nach dem Rennpass sollte das Pferd kontrolliert in die Ecke geritten werden.

Geforderte Strecke:

Der Rennpass sollte auf der Ovalbahn eine ganze lange Seite oder auf einer P-Bahn zwischen den Markierungen gezeigt werden.

Grundsätzliche Richtlinien:

Die Beurteilung sollte auf einem generellen Eindruck der gesamten Vorstellung basieren (vom Anreiten im Galopp bis zum Zurücknehmen), wobei sowohl Rennpass-Qualität als auch die technische Ausführung in die Bewertung einfließen.

Positiv zu beurteilen:

Klarer Takt und gute Bewegung – harmonisch gerittene Übergänge und feines Reiten im Rennpass – gute Geschwindigkeit und Energie – Beständigkeit (mehr als nur ein guter Lauf).

Negativ zu beurteilen:

Unklarer Takt – geringe Schwebephase – grobes oder rücksichtsloses Reiten, harsche Korrekturen, übermäßiges Treiben und/oder Gebrauch von Zügeln/Gerte – fehlende Energie beim Übergang zum Rennpass – es braucht zu lange, um in klaren Rennpass zu gelangen – zu frühes Zurücknehmen – zu wenig Tempo – Steifheit und kurze Tritte – Unbeständigkeit (nur ein guter Lauf)

Abzüge:

Wenn das Pferd vor Mitte der kurzen Seite in den Rennpass gelegt wird oder aber in dem korrekten Legebereich aber nicht aus dem Galopp in den Rennpass gelegt wird, müssen 2,0 Punkte abgezogen werden.

Wenn das Pferd beim Zurücknehmen in Kreuzgalopp fällt, müssen 1,0 bis 2,0 Punkte abgezogen werden.

Wenn ein zu großer Notenunterschied zwischen dem besten und zweitbesten Lauf besteht, sollte ein Abzug bei der Note für den besten Lauf erfolgen. Wenn die Note für den zweitbesten Lauf 0,0 ist, müssen 2,0 Punkte abgezogen werden.

Sollte der Reiter für irgendeinen Lauf aufgrund groben Reitens eine gelbe Karte erhalten, sollte die Endnote für Rennpass nicht höher als 3,5 sein.

Mindestens eine halbe Seite korrekter Rennpass muss gezeigt werden, um eine Note zu erhalten. Für eine Strecke von mindestens einer halbe Seite aber weniger als eine ganze Seite werden maximal 2,0 Punkte vergeben.

GUTER BEREICH

9 bis 10 (Ideale Vorstellung)

- sicherer Pass, sehr schnell, lange Tritte mit einer guten Schwebephase, mühelose, perfekte Vorstellung

8 und 8.5

- sehr schnell und sicher mit Schwebephase, aber mit etwas flachen Bewegungen, harmonisch geritten
- Pass mit hohen Aktion und Raumgriff, kraftvoll, aber nicht extrem schnell

ÜBERGANG GUTER BEREICH

7 und 7.5

- gute Geschwindigkeit, sicher, aber flach mit kurzen Tritten
- kraftvolle Beschleunigung, sicher, verliert dann aber an Tempo
- braucht Zeit zum beschleunigen, ist dann aber sehr schnell
- sehr schnell, gute Rahmenerweiterung, aber leichter Vierschlag
- Pass mit hoher Aktion, aber nicht sehr schnell
- Geschwindigkeit etwas über Mitteltempo mit sicheren, langen Tritten und guter Schwebephase
- sehr hohe Geschwindigkeit mit einigen Fehlern

DURCHSCHNITTSBEREICH

6 und 6.5

- sichere, mittlere Geschwindigkeit, aber flache Bewegungen
- gutes Legen, es fehlt Energie, Tempo wird nicht gehalten
- gutes Tempo, steif, zu sehr auf der Vorhand, braucht viel Hilfe vom Reiter
- leichtes Rollen bei sehr guter Geschwindigkeit
- sicher bei guter Geschwindigkeit, aber nur kurzer Schwebephase
- beginnt im klaren 4-Takt, braucht Zeit, um zu beschleunigen, gute Geschwindigkeit am Ende

5 und 5.5

- sichere, mittlere Geschwindigkeit, kurze Tritte
- gute Geschwindigkeit, steif, zu sehr auf der Vorhand, etwas ungleiche Tritte der Hinterhand
- leichtes Rollen, aber gute Geschwindigkeit
- sehr viel Viertakt, gute Geschwindigkeit mit kurzer Schwebephase
- gute Geschwindigkeit, aber unsicher, sehr hohe / starke Hilfen sind nötig

ÜBERGANG DURCHSCHNITTSBEREICH

4 und 4.5

- Geschwindigkeit annehmbar, kurze Tritte
- recht gute Geschwindigkeit, steif, zu sehr auf der Vorhand, ungleiche Tritte der Hinterhand
- übermäßiges Rollen, aber gute Geschwindigkeit
- sehr viel Vierschlag, mittlere Geschwindigkeit mit kurzer Schwebephase
- gute Geschwindigkeit, aber sehr unsicher

ACHTUNG FEHLERBEREICH AUF NÄCHSTER SEITE

FEHLERBEREICH

1 bis 3.5






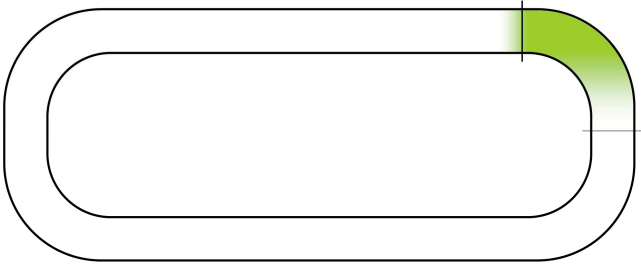
- nur eine halbe Länge in annehmbarem Pass (max 2,0)
- langsam, Geschwindigkeit gerade noch annehmbar
- mittlere Geschwindigkeit gerade erreicht, steif, zu sehr auf der Vorhand, ungleiche Tritte der Hinterhand
- häufiges Rollen, durchschnittliche Geschwindigkeit
- sehr viel Viertakt, etwas zu langsam
- mittlere Geschwindigkeit, aber sehr unsicher
- sehr grober Reitstil (gelbe Karte)

0

Prüfung nicht erfüllt.

- weniger als eine ½ lange Seite in korrektem Pass
- kein Pass
- nur Tölt
- Wechseln der Gänge
- zu langsam

Rennpass in Fünfgangprüfungen: Grundnote, Punktabzüge und Ermittlung der endgültigen Note

Strecke: mögliche Grundnoten	Übergang zum Rennpass	Übergang zum Zurücknehmen																
<p>Eine ganze lange Seite: 0 – 10</p> <p>Siehe Leitgedanken Rennpassbewertung</p>	<p>Nach Mitte der kurzen Seite und bei Beginn der langen Seite (grüne Zone) sollte das Pferd weich aber energievoll vom Galopp in den Pass gelegt werden. Die Qualität dieses Übergangs muss bei der Ermittlung der Noten einen wesentlichen Anteil haben.</p>	<p>Nach dem Rennpass sollte das Pferd kontrolliert in die Ecke geritten werden. Die Qualität dieses Übergangs muss bei der Ermittlung der Noten einen wesentlichen Anteil haben.</p>																
<p>Eine halbe lange Seite: 0 – 2,0</p> <p>Grundnote 0-6,5 = bis zu 1,0 Grundnote 7 oder mehr: bis zu 2,0</p>	<p>Wenn das Pferd nicht vom Galopp oder vor Mitte der kurzen Seite in den Pass gelegt wird, <u>muss</u> es einen Notenabzug geben.</p> 	<p>Wenn das Pferd beim Zurücknehmen in den Kreuzgalopp fällt, <u>muss</u> es einen Notenabzug geben.</p> 																
<p>Weniger als eine halbe lange Seite: 0</p>	<p>Notenabzug: immer 2,0</p>	<p>Notenabzug: situationsbedingt zwischen 1,0 und 2,0</p>																
<p>Feines Reiten: </p> <p>Für harmonisch gerittene Übergänge und feines Reiten im Pass können zusätzlich 0,5 Punkte vergeben werden</p> <p>Grobes Reiten: </p> <p>Für grobes Reiten können zwischen 0,5 und 2,0 Punkte abgezogen werden. Wenn notwendig, wird die gelbe Karte gezeigt.</p> <p>Gelbe Karte: </p> <p>Wenn aufgrund von groben Reitens für irgendeinen Lauf die gelbe Karte gezeigt wird, sollte die Endnote nicht höher als 3,5 sein.</p>		<p>Der Abzug für Kreuzgalopp beim Zurücknehmen ist situationsabhängig. Wenn das Pferd in Kreuzgalopp fällt, nachdem es rücksichtslos in hohem Tempo zu weit in die Ecke geritten wird, sollte es maximalen Punktabzug geben. Diese Reitweise kann zu einer Verletzung führen und sollte deutlich bestraft werden.</p>																
<p>Wie die Endnote ermittelt wird:</p> <p>Jeder Passlauf wird einzeln bewertet; die Endnote basiert danach auf der Einzelnote des besten Laufs (A). Sollte die Differenz zwischen dem besten und dem zweitbesten Lauf (B) beachtlich sein, können bis zu 1,5 Punkten bei der Einzelnote des besten Laufs abgezogen werden (A). Wenn die Note für den zweitbesten Lauf (B) 0,0 ist, müssen 2,0 Punkte abgezogen werden. Wenn drei Läufe geritten werden, wird die Einzelnote des schlechtesten Laufs (C) bei der Ermittlung der Endnote nicht mit in Betracht gezogen, es sein denn es wurde eine gelbe Karte aufgrund groben Reitens gegeben.</p>		<p>Examples:</p> <table border="1"> <tr> <td>A: 7,0 B: 6,5</td> <td>A: 7,0 B: 6,0</td> <td>A: 7,0 B: 5,0</td> <td>A: 7,0 B: 2,0</td> <td>A: 7,0 B: 0,0</td> <td>A: 7,0 B: 6,5 C: gelbe Karte für grobes Reiten</td> </tr> <tr> <td>Endnote 7,0</td> <td>Endnote 6,5 - 7,0</td> <td>Endnote 6,0 – 6,5</td> <td>Endnote 5,0 – 5,5</td> <td>Endnote 5,0</td> <td>Endnote 0,0 - 3,5</td> </tr> </table>						A: 7,0 B: 6,5	A: 7,0 B: 6,0	A: 7,0 B: 5,0	A: 7,0 B: 2,0	A: 7,0 B: 0,0	A: 7,0 B: 6,5 C: gelbe Karte für grobes Reiten	Endnote 7,0	Endnote 6,5 - 7,0	Endnote 6,0 – 6,5	Endnote 5,0 – 5,5	Endnote 5,0
A: 7,0 B: 6,5	A: 7,0 B: 6,0	A: 7,0 B: 5,0	A: 7,0 B: 2,0	A: 7,0 B: 0,0	A: 7,0 B: 6,5 C: gelbe Karte für grobes Reiten													
Endnote 7,0	Endnote 6,5 - 7,0	Endnote 6,0 – 6,5	Endnote 5,0 – 5,5	Endnote 5,0	Endnote 0,0 - 3,5													